

Anlage I

Ersatzerklärung im Sinne von Art. 47 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445, für die Gewährung von «de minimis»-Beiträgen

Der/Die **Unterfertigte:**

ABSCHNITT 1 – Meldedaten des/der Antragstellers/in						
Inhaber/in / gesetzliche/ Vertreter/in des Unternehmens	Name und Nachname	geboren am	in der Gemeinde	Prov.		
	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
	Wohnsitzgemeinde	PLZ	Straße	Nr.	Prov.	
	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	

in der Funktion als **gesetzlicher/e Vertreter/-in des Unternehmens:**

ABSCHNITT 2 – Meldedaten des Unternehmens					
Unternehmen	Name/Firmenbezeichnung	Rechtsform			
	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>			
Rechtssitz	Gemeinde	PLZ	Straße	Nr.	Prov.
	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
Daten des Unternehmens	Steuernummer	MwSt.-nummer	Telefon		
	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>		

Mit Bezug auf die Gewährung von Förderungen im Sinne des Landesgesetzes vom 4. Februar 1997, Nr. 4, in geltender Fassung.

Für die Genehmigung der «de minimis»-Beiträge laut Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013 (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 352/2013 vom 24.12.2013) und unter Berücksichtigung der Verordnungen der Kommission Nr. 1408/2013 *de minimis* im Bereich Landwirtschaft und Nr. 360/2012 *de minimis* DAWI.

Der/Die Antragssteller/in ist darüber **informiert**, dass nicht der Wahrheit entsprechende Angaben und gefälschte Unterlagen gemäß den Artikeln 75 und 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28.12.2000, Nr. 445, sowie Art. 2/bis des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, **strafrechtlich verfolgt** werden können und den **Widerruf der Beiträge** aufgrund einer Falscherklärung zur Folge hat und

e r k l ä r t

Anlage I

Abschnitt A – Art des Unternehmens

(Zutreffendes ankreuzen)

- dass **das Unternehmen weder kontrolliert wird noch selbst andere** Unternehmen, direkt oder indirekt, kontrolliert ¹;
- dass das **Unternehmen** die folgenden Unternehmen, **mit Rechtssitz in Italien**, auch indirekt, kontrolliert ¹:

¹ (für jedes dieser Unternehmen wird eine Erklärung laut Anlage II vorgelegt):

(Firmenbezeichnung und Meldedaten) (Tabelle wiederholen, falls nötig!)

Daten des kontrollierten Unternehmens					
Unternehmen	Name/Firmenbezeichnung		Rechtsform		
Rechtssitz	Gemeinde	PLZ	Straße	Nr.	Prov.
Daten des Unternehmens	Steuernummer		MwSt.-nummer		

- dass das **Unternehmen**, auch indirekt, von den folgenden Unternehmen, **mit Rechtssitz in Italien**, kontrolliert wird ¹ (für jedes dieser Unternehmen wird eine Erklärung laut Anlage II vorgelegt):

(Firmenbezeichnung und Meldedaten) (Tabelle wiederholen, falls nötig!)

Daten des Unternehmens, welches das Antrag stellende Unternehmen kontrolliert					
Unternehmen	Name/Firmenbezeichnung		Rechtsform		
Rechtssitz	Gemeinde	PLZ	Straße	Nr.	Prov.
Daten des Unternehmens	Steuernummer		MwSt.-nummer		

¹ Siehe EU Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013, (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 352/2013 vom 24.12.2013)

Anlage I

Abschnitt B – Einhaltung des Höchstbetrages

1. dass das Geschäftsjahr (Steuerjahr) für das Antrag stellende Unternehmen am beginnt und am endet;
- 2.1 dass dem Antrag stellenden Unternehmen im laufenden Steuerjahr und in den beiden vorangegangenen Steuerjahren keine „de minimis“-Beihilfen von anderen Körperschaften (Gemeinde, Region, Staat, EU) gewährt worden sind, auch unter Berücksichtigung der Bestimmungen zu Fusion/ Übernahme oder Aufspaltung ¹;
- 2.2 dass dem Antrag stellenden Unternehmen im laufenden Steuerjahr und in den beiden vorangegangenen Steuerjahren die folgenden „de minimis“-Beihilfen von anderen Körperschaften (Gemeinde, Region, Staat, EU) auch unter Berücksichtigung der Bestimmungen zu Fusion/ Übernahme oder Aufspaltung, gewährt worden sind ¹:

(weitere Reihen hinzufügen, falls notwendig!)

	Beitragsgewährende Körperschaft	Gesetzlicher/verwaltungsmäßiger Bezug, der die Vergünstigung vorsieht	Art und Datum der Beitrags gewährenden Maßnahme	EU Verordnung de minimis	Höhe des „de minimis“- Beitrages		Davon der Tätigkeit des Straßengüterverkehrs zugerechnet
					gewährt	ausbezahlt ²	
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Insgesamt				<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

² den tatsächlich ausbezahlten Saldobetrag angeben, wenn dieser niedriger ist als der gewährte Betrag, und /oder den Betrag angeben, der dem Antrag stellenden Unternehmen zugewiesen wurde, im Falle von Aufspaltung, und /oder den Betrag, der dem abgetretenen Unternehmenszweig zugewiesen wurde.

Anlage I

Abschnitt C – Bereiche, in denen das Unternehmen tätig ist

(Zutreffendes ankreuzen)

- dass das Antrag stellende Unternehmen **nur in den wirtschaftlichen Bereichen tätig ist, die für die Förderung zuschussfähig sind;**
- dass das Antrag stellende Unternehmen auch **in anderen wirtschaftlichen Bereichen tätig ist, es aber über ein geeignetes System verfügt, welches die Trennung der Funktionen und die Unterscheidung der Kosten gewährleistet;**
- dass das Antrag stellende Unternehmen auch im Bereich des Straßengüterverkehrs tätig ist, **es aber über ein geeignetes System verfügt, welches die Trennung der Funktionen und die Unterscheidung der Kosten gewährleistet.**

u n d e r m ä c h t i g t

unter Berücksichtigung des Art. 13 des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 30. Juni 2003, Nr. 196, in geltender Fassung (*Codex im Bereich des Schutzes von persönlichen Daten*), die Beitrags gewährende Verwaltung zur Verwendung und Verarbeitung der Daten in dieser Erklärung zum Zweck der Verwaltung oder aus statistischen Gründen, auch mithilfe von elektronischen und automatisierten Mitteln, unter Beachtung der Sicherheit und Vertraulichkeit und im Sinne des Artikels 38 des DPR Nr. 445/2000.

Der gegenständlichen Erklärung wird eine Kopie eines Identitätsausweises beigelegt.

Ort und Datum

(Digitale) Unterschrift